



Leitfaden für Sportler

Folgenden Leitfaden haben wir, die SpoVerKom, aufgrund vieler Rückmeldungen der an Radrennen Beteiligten erstellt. Diese Auswahl, an Regeln aus den Reglements, ist einfach umzusetzen, aber hilft der Umwelt, den Anwohnern an Rennstrecken, sowie euch Sportlern.

Grundsätzlich gilt, dass mit der Unterschrift auf dem Lizenzantrag bestätigt wurde, die aktuelle Sportordnung sowie Wettkampfbestimmungen zu kennen und man deren Einhaltung beachtet.

Den Anweisungen des Wettkampfgerichts haben alle Folge zu leisten. Es muss ein respektvoller Umgang untereinander stattfinden, d.h mit allen Beteiligten eines Renntages (u.a. Sportlern, Veranstaltern, Kommissäre, Zuschauern, Anwohnern).

Das Befahren der Rennstrecke ist bei laufendem Rennbetrieb strengstens untersagt.

Wildpinkeln entlang der Rennstrecke ist ausdrücklich verboten. Jeder Veranstalter stellt diesbezüglich Einrichtungen zur Verfügung.

Das Wegwerfen von Abfall (u.a. Gels) und sonstigen Gegenständen, wie z.B. Trinkflaschen ist außerhalb von gekennzeichneten Verpflegungszonen nicht erlaubt.

Die Startaufstellung erfolgt nur nach Aufforderung des Wettkampfgerichts.

Grundsätzlich und auch bei niedrigen Wetterbedingungen, wie z.B. Regen, ist darauf zu achten, dass die Startnummer jeder Zeit lesbar ist.

Startnummern dürfen nicht modifiziert werden.

Auf am Rennen beteiligte Begleitfahrzeuge ist zu achten.

Wir wünschen eine erfolgreiche und unfallfreie Saison.

Die SpoVerKom-Kommission

Die SpoVerKom-Kommission ist eine Arbeitsgruppe, die sich aus Sportlern, Veranstaltern und Kommissäre gebildet hat. Sie hat es sich zur Aufgabe gemacht, ein besseres Miteinander zu schaffen und einen Renntag beschwerdefreier für alle zu gestalten.